Wilhelm Schmid - (Binder) zum 80. Geburtstag

Autor(en): **Beuret**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel**

Band (Jahr): **1 (1951)**

Heft 9

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-1042268

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

MITTEILUNGEN
DER
ENTOMOLOGISCHEN GESELLSCHAFT BASEL

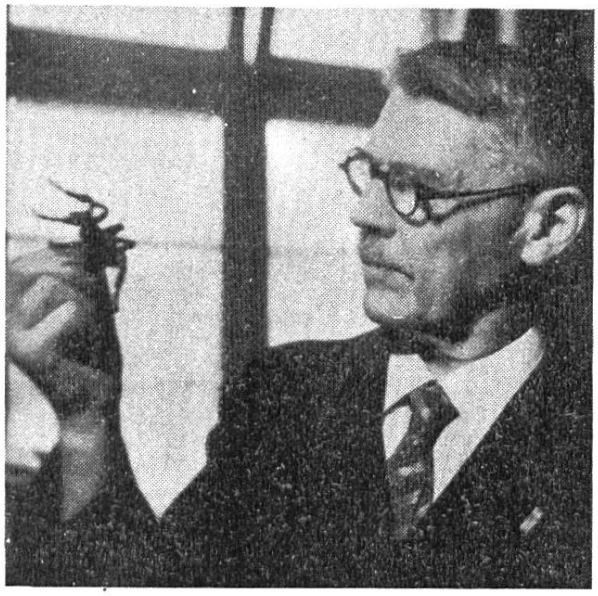
Nr. 9

N. F. / 1. Jahrgang | Erscheint monatlich / Abonnement Fr. 6.— jährlich | September 1951

Wilhelm Schmid - (Binder) zum 80. Geburtstag.

Am 2. Oktober 1951 wird der Nestor und der einzige überlebende Gründer unserer Gesellschaft, Herr Wilhelm Schmid-(Binder), in voller Rüstigkeit seinen 80. Geburtstag feiern dürfen. Es sei uns bei diesem Anlass gestattet, seiner hier kurz zu gedenken.

Wilhelm Schmid stammt aus dem Württembergischen und wurde am 2. Oktober 1871 geboren. In jungen Jahren zog er in die Schweiz, hielt sich zunächst in Bern und Luzern auf und etablierte sich gegen Ende des vorigen Jahrhunderts als Steindrucker in Basel, wo er bald Basler Bürger wurde. Ein aufgeschlossenes, sozial empfindendes Herz führte ihn frühzeitig zur aktiven Politik und in der Folge bekleidete er verschiedene städtische Aemter. Lange Jahre war der Jubilar Mitglied des Basler Grossen Rates und des Strafgerichts, dem er heute noch als Ersatzrichter angehört. Hier ist jedoch nicht der Ort, die zahlreichen Verdienste, die sich Schmid als bescheidener, senkrechter Bürger um das Wohl unseres Stadtkantons in seinem langen Leben erworben hat, gebührend zu würdigen. Wir wollen uns damit begnügen, kurz hervorzuheben, was uns unser verehrter Freund in entomologischer Hinsicht bedeutet.



Bereits um die Jahrhundertwende fand der Jubilar, als grosser Naturfreund, den Weg zur Lepidopterologie und pflegte mit gleichgesinnten Basler Kollegen freundschaftlichen Verkehr. Gemeinsame

Sammelausflüge in die weitere Umgebung unserer Stadt gaben ihm Gelegenheit, entomologische Probleme zu diskutieren. Auf die zwanglosen Zusammenkünfte folgte am 20. Februar 1905 die Gründungsversammlung des "Entomologen-Vereins Basel und Umgebung", an der dem Jubilaren eine ausschlaggebende Rolle zufiel und von diesem Zeitpunkte an ist der Name Schmid untrennbar mit unserer Vereinigung verbunden.

30 Jahre lang war unser verehrter Freund eines der rührigsten Mitglieder des Entomologen-Vereins, das während vieler Jahre als Aktuar, Vizepräsident und Präsident unschätzbare Dienste leistete. Eine ganze Generation von jungen Sammlern hat Schmid in manches Geheimnis der Lepidopterologie eingeführt und ist dabei stets ein bescheidenes, treues Mitglied geblieben, das das Vereinsschiffchen im Laufe der Jahre an mancher Klippe vorbeigesteuert hat. In Anerkennung dieser hervorragenden Verdienste hat ihn der Entomologen-Verein im Jahre 1930 zu einem Ehrenmitglied ernannt.

Als Steindrucker lag Schmid von jeher die Publikation von Vereins-Mitteilungen sehr am Herzen; er hat zur Erreichung dieses Zieles seine ganze Persönlichkeit eingesetzt. Zweimal leistete er auch publizistische Beiträge zu unseren Mitteilungen, und zwar:

1. Abbildungen dreier neuer Aberrationen: Colias hyale ab. melaina Schmid, Brenthis selene ab. vogti Schmid, Melitaea didyma ab. nigrescens Schmid (vgl. Mitt. d. Entomologen-Vereins Basel, No. 5, 1917);

2. einen Artikel über Apamea dumerilii Dup. (vgl. l.c.No.14, 1922).

Trotz seines hohen Alters ist Wilhelm Schmid immer noch ein regelmässiger Besucher unserer Monatsversammlungen und sonstigen Veranstaltungen. Er nimmt nach wie vor an unseren Diskussionen und an der Entwicklung unserer Gesellschaft mit grossem Interesse teil. Dies erfüllt uns mit grosser Freude und für dieses schöne Beispiel sagen wir dem verehrten Jubilaren verbindlichen Dank. Zu seinem bevorstehenden 80. Geburtstag gratulieren wir recht herzlich und rufen ihm zu : Ad multos annos !

Beuret